Lämmerwäsele

Diese Sorte ist eine sehr wohlschmeckende, schon Ende Juli reifende aber kaum lagerfähige

Tafelbirne. Einer der letzten Bäume Bayerns steht 20 km süd-westlich vom Tierpark Sommerhausen.

Aus Burgbernheim
(35 km südlich von hier) ist
eine Aufzeichnung aus dem
Jahr 1931 überliefert, in der
diese Sorte als beliebte, gerne





Bilder: Harald Biedermann

gekaufte fränkische Birne bezeichnet wird.



Schon damals war die Lämmerwäsele am Aussterben.